

Verschiedene Arten von Hüten

Es gibt verschiedene Materialien zu Herstellung eines Hutes.

Aus Stoff genähte Hüte

Für die Herstellung dieser Hüte können verschiedenste Stoffe verwendet werden. (Sie können die Stoffe selber mitbringen) Diese Hüte werden nach einem Schnittmuster zugeschnitten und genäht. Viele Modelle sind möglich.

Bekleidete Hüte

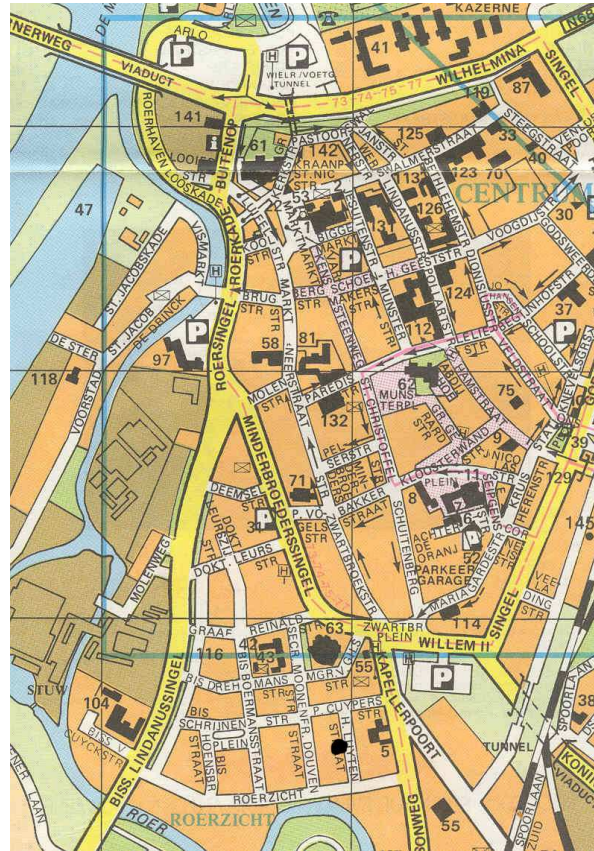
Hier wird erst ein Hut aus ETAMIN gefertigt, der dann mit dem von Ihnen gewünschten Material überzogen wird. ETAMIN ist eine feste grobgewebte Baumwolle.

Strohhüte

Die Grundform eines Strohhutes ist ein Schlapphut. Der Hut wird mit heißem Dampf über ein Holzmodell geformt. Nach dem Trocknen und Imprägnieren wird der Hut nach Ihren Wünschen gestylt.

Filzhüte

Filz wird aus verschiedenen Haaren z.B. Schafwolle, Kaninchen oder Chinchillas hergestellt. Die Grundform ist wieder ein Schlapphut. Die Verarbeitung ist gleich wie die eines Strohhutes. Nach dem Trocknen wird der Hut ausgefertigt. Der Hutrand wird mit Alu- oder Stahldraht verstärkt und mit einem Stoffband abgenäht. Die Dekoration eines Hutes ist austauschbar.



Melanie Luyten
Hendrik Luytenstraat 22
6041XT Roermond
tel: 0475 339160
mob: 0622498103
e-mail: melanie.luyten@planet.nl
www.melaniehoedenmodiste.nl



Was kann ich als Hutmodistin für Sie tun?

Haben Sie Interesse an einem Hut der anders ist als in der Konfektion? Dann sind Sie bei mir richtig. Ich kann Ihnen bei der Auswahl des für Sie richtigen Hutes helfen. Alle Hüte werden von mir selbst angefertigt. In meinem Atelier finden Sie viele Modelle, die Ihnen helfen, Ihren Hut zu finden.

Sie haben bei mir eine große Auswahl an Materialien in vielen Farben und natürlich sind die unterschiedlichsten Dekorationen möglich. In diesem Folder finden Sie weiteres:

- Die Etikette zum Tragen eines Hutes.
- Die Beschreibung der verschiedenen Hüte.

Über Ihren unverbindlichen Besuch in meinem Atelier würde ich mich sehr freuen.

Wann und Wie trägt man einen Hut?

Da das Tragen eines Hutes in den letzten Jahren nicht mehr so aktuell war, ist die Etikette nicht mehr so bekannt. Jetzt feiert der Hut ein come back. Folgende Beschreibung ist ein Leitfaden, aber im allgemeinen ist es Ihre Entscheidung ob Sie in bestimmten Situationen den Hut aufbehalten oder nicht.

Die Begrüßung.

Eine Dame behält bei der Begrüßung den Hut auf.



Offizielle Anlässe.

Nur bei Anlässen, z.B. im Theater, bei denen man anderen Personen die Sicht nimmt, setzt man den Hut ab. Kleine Cocktailhüte kann man immer aufbehalten.

Begräbnisfeierlichkeiten.

Bei Begräbnissen behält die Dame den Hut immer, auch bei der anschließenden Rezeption, auf.



Jüdische Begräbnisfeierlichkeiten.

Bei jüdischen Begräbnissen müssen Männer und Frauen eine Kopfbedeckung tragen.

Bei Frauen ist auch ein Kopftuch erlaubt.

Feste.

Während eines Festes können Sie den Hut aufbehalten, außer Sie sind die Gastgeberin.



Einladung mit Bekleidungsvorschrift.

„Tenue de ville“ oder Business suit
Dezentes Kostüm oder kurzes Kleid (mit Jacke oder Mantel) oder eleganter Hosenanzug, Strümpfe, geschlossene, elegante Schuhe. Ein eleganter Hut wäre eine schöne Ergänzung, ist aber nicht verpflichtend.

Smoking (Kleiner Gesellschaftsanzug) cravate noire, Black tie

Festliches Abendkleid (kurz oder lang), auch offene Schuhe ohne Strümpfe möglich. Als Kopfbedeckung wird ein Cocktailhütchen oder ein Haargesteck empfohlen.



Großer Gesellschaftsanzug) Cravate blanche/ Frac habit White tie/Full evening dress

Großes (langes) Abendkleid / Ballrobe, offene Schuhe ohne Strümpfe absolut möglich. Tragen Sie keine große Handtasche und keinen Hut, Haarschmuck ist eine schöne Ergänzung.

Zusammenfassung.

Einen Hut brauchen Sie bei Betreten von Räumlichkeiten nicht abzunehmen, außer Sie tragen eine Kopfbedeckung gegen die Kälte. Selbstverständlich nehmen Sie Rücksicht, wenn Sie jemanden durch die Größe des Hutes belästigen.